

Griechischer Wein

Es war schon dunkel, als ich
durch Vorstadtstraßen heimwärts ging
Da war ein Wirtshaus, aus dem das
Licht noch auf den Gehsteig schien
Ich hatte Zeit und mir war kalt,
drum trat ich ein

Da saßen Männer mit braunen Augen
und mit schwarzem Haar
Und aus der Jukebox erklang Musik,
die fremd und südlich war
Als man mich sah, stand einer auf
und lud mich ein

Griechischer Wein
ist so wie das Blut der Erde
Komm', schenk dir ein
Und wenn ich dann traurig werde
Liegt es daran,
dass ich immer träume von daheim
Du musst verzeih'n

Griechischer Wein,
und die altvertrauten Lieder
Schenk' noch mal ein
Denn ich fühl' die Sehnsucht wieder
In dieser Stadt
werd' ich immer nur ein Fremder sein
Und allein

Und dann erzählten sie mir von
grünen Hügeln, Meer und Wind
Von alten Häusern und jungen
Frauen, die alleine sind
Und von dem Kind, das seinen Vater
noch nie sah

Sie sagten sich immer wieder:
"Irgendwann geht es zurück"
Und das Ersparte genügt zu Hause
für ein kleines Glück
Und bald denkt keiner mehr daran,
wie es hier war

Krieg muss es sein (Sun Tsu)

Wird es bald finster, wenn die
Regierung ihren Kurs nicht wend't?
Müssen wir nachts durch die Straßen
irren, weil kein Licht mehr brennt?
Es ging uns gut, doch scheint es nun,
das ist vorbei!

Da sitzen Leute in unserm Land
an Hebeln großer Macht,
die uns als Deutsche kein bisschen mögen,
wie sie selbst gesagt.
Mit solchen Chefs braucht unser Volk
doch keine Feind'!

Krieg muss es sein,
den sie still und heimlich führen.
Wir sind der Feind,
den sie lang schon sabotieren.
Sind sie vielleicht
noch im Kommunismus eingefleischt?
Wer weiß, wer weiß?

Krieg muss es sein,
wie ihn einst Sun Tsu erklärte,
wir sind der Feind!
Bin ich auf der rechten Fährte,
wenn ich vermut',
dass sie wirken für die rote Front
wie gewohnt?

Denn als der Ostblock zusammen-
brach, gab's einen großen Plan:
Es war ein Fake, damit man an
Geld vom reichen Westen kam.
Und diese Täuschung hat gewirkt
und tut's bis heut'.

Der Kommunismus ist gar nicht
tot, oh nein, im Gegenteil:
Russland und China sind wohl verbündet
in dem gleichen Geist
und senden ihre Leute aus
in alle Welt.

Griechischer Wein
ist so wie das Blut der Erde
Komm', schenk dir ein
Und wenn ich dann traurig werde
Liegt es daran,
dass ich immer träume von daheim
Du musst verzeih'n

Griechischer Wein,
und die altvertrauten Lieder
Schenk' noch mal ein
Denn ich fühl' die Sehnsucht wieder
In dieser Stadt
werd' ich immer nur ein Fremder sein
Und allein

Udo Jürgens

Krieg muss es sein,
den sie still und heimlich führen.
Wir sind der Feind,
den sie lang schon sabotieren.
Sind sie vielleicht
noch im Kommunismus eingefleischt?
Wer weiß, wer weiß?

Krieg muss es sein,
wie ihn einst Sun Tsu erklärte,
wir sind der Feind!
Bin ich auf der rechten Fährte,
wenn ich vermut',
dass sie wirken für die rote Front
wie gewohnt?

